

Kinderrechte unter der Lupe

BNN – Vor 20 Jahren trat die UN-Kinderrechtskonvention in Kraft – und doch werden die Rechte junger Menschen vielerorts weiterhin mit Füßen getreten, meinen die Organisatoren einer Veranstaltungsreihe zum Thema. Die evangelische Matthäusgemeinde und die Arbeitsgemeinschaft Karlsruhe von „terre des hommes“ laden vom 6. bis 12. November unter anderem zu Vorträgen, einem Gottesdienst und einer Diskussion in der Matthäusgemeinde, Vorholzstraße 47, ein.

„War Child“ heißt der Film über das Leben eines ehemaligen Kindersoldaten aus dem Süd-Sudan, der für Jugendliche ab zwölf Jahren geeignet ist und am Freitag, 6. November, ab 19 Uhr gezeigt wird. Puppentheater für Interessierte ab sechs Jahren bietet Ruth Rahäuser am Samstag, 7. November, ab 16 Uhr an: Das „Eine-Welt-Theater“ erzählt vom Kind Maria aus Guatemala, ihrer Arbeit und ihren Hoffnungen. Abends um 19 Uhr wird eine Ausstellung über Kindersoldaten und die Arbeit von terre des hommes eröffnet, die bis zum 15. November in der Kirche zu sehen ist.

Im Familiengottesdienst am Sonntag, 8. November, der von den Matthäus-Kindergartenkindern mitgestaltet wird, geht es ebenfalls um Kinderrechte. Beginn ist um 10 Uhr. Kinderarmut ist das Thema einer Diskussion mit der Kinderbüro-Leiterin Frauke Zahradnik am Donnerstag, 12. November, ab 19.30 Uhr. Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Weitere Informationen unter www.matthaeus-ka.de.